- Globale Kleidung -

Früher zeigte unsere Kleidung wo wir beheimatet waren, z.B. Trachten. Mit fortschreitender weltweiter Verflechtung (Globalisierung) trat diese Funktion der Kleidung fast völlig in den Hintergrund.
Tagtäglich kommen wir über unsere Kleidung ganz hautnah mit der Globalisierung in Berührung. Weltweit ausgestrahlte Werbespots preisen Kleidungsstücke an, die dank internationalen Handels fast überall auf der Welt verfügbar sind. Damit wird eine Konsumwelt geschaffen, in der sich Lebens- und Modestile mehr und mehr angleichen. Jeans derselben Marke werden heute auf allen Kontinenten getragen. Das Sortiment von Bekleidungsfilialen großer Handelsketten in Großstädten rund um den Erdball unterscheidet sich von New York über Peking bis Berlin nur minimal. Mit einem Internetzugang lässt sich globale Kleidung von fast jedem Ort dieser Welt bestellen.

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Globale Kleidung -

Die Kleidung die du kaufst, wird überall auf der Welt angeboten! → globale Kleidung

Aber es gibt aber auch Mode die in Deutschland hergestellt und verkauft wird! → regionale Kleidung

Frage: Trägst du gerade „globale Kleidung“ oder „regionale Kleidung“?

- Reisen & Fortbewegung -

Eure Urgroßeltern sind vielleicht noch nie mit einem Flugzeug geflogen?
Aber jede*r in eurer Familie hat einen Führerschein?
Früher fuhr man mit dem Auto nach Dänemark und Italien, heutzutage waren viele 12-jährige schon mit dem Flugzeug in New York oder Thailand.
Es heißt, Sprachreisen sind für eure Generation selbstverständlich, während sie früher nur für einzelne Schüler*innen möglich waren.
In den letzten 30 Jahren hat sich das Thema Reisen und Fortbewegung stark verändert und in Zukunft wird es nochmal grundlegende Neuerungen geben!
Zum Beispiel werdet ihr vielleicht das Ende der Kohlekraft und Dieselfahrzeuge erleben! Vermehrt werden sich die Menschen gerade in der Stadt Autos und Fahrräder teilen und die öffentlichen Verkehrsmittel wie Bus und Bahn häufiger nutzen.
Über eure Generation wird gesagt:
Ihr fahrt später vermehrt mit Elektro-Autos/-Rollern und -Rädern.
Kannst du dir das vorstellen?

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Reisen & Fortbewegung -

Autos, Fahrräder und Roller werden immer mehr geteilt. Zumindest in den Großstädten!

Urlaubsreisen gehen heutzutage auch für Kinder und Jugendliche weit über die Grenzen Deutschlands hinaus!

Frage: Wie weit warst du schon von zuhause weg?

- Kontakte weltweit -

Vor circa 20 Jahren bekamen private Haushalte einen PC mit Internetzugang. Die Kosten für Technik und das Internet waren noch sehr hoch. Man schrieb in Chaträumen und besuchte Webseiten um sich über etwas zu informieren.

Heute kann jeder auf seinem Smartphone zu jeder Zeit und sehr günstig online sein und mit aller Welt in Kontakt treten.

Man tauscht (Sprach-)nachrichten oder Urlaubsbilder ohne Probleme weltweit untereinander aus.

Rund um die Uhr haben wir heute Zugriff auf alles und jeden.

Das heißt auch, zu lernen auch mal offline zu gehen und Pausen zu schaffen. Gerade die Privatsphäre und der Datenschutz sind sensible Themen, die in Zukunft zu schützen sind!

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Kontakte weltweit -

24/ 7 → Rund um die Uhr kann man sich heute mit Personen weltweit austauschen.

Wichtig ist hierbei, die Privatsphäre und unsere Daten zu schützen!

Frage: Wie weit ist ein regelmäßiger Kontakt von dir entfernt? (über WhatsApp & Telefon)

- Nachhaltig leben -

Doch was heißt Nachhaltigkeit überhaupt?
Nachhaltigkeit bedeutet, dass man sich überlegt, was die Dinge, die man tut (z.B. Einkaufen & Fortbewegen) auf Dauer für Auswirkungen haben.
Und, dass man versucht, die Dinge so zu erhalten wie sie sind.
Und das dann noch auf die gesamte Welt bezogen!
Wow, was für ein Auftrag!
Demnach ist unser Denken und Handeln nachhaltig, wenn die Bedürfnisse der Gegenwart (Jetzt) befriedigt sind, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können.
Deine Generation sollte also auch die nachfolgende Generationen mit im Blick haben!

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Nachhaltig leben -

Unser Lebensstil und der Schutz unserer Umwelt sollten immer mehr im Einklang sein! Besonders für die nachfolgenden Generationen!

Viele Menschen haben bereits kleine Veränderungen in ihr Leben eingebaut, die die Umwelt schützen.

Frage: Wie lebst du den nachhaltigen Lebensstil?

Station „Gönn dir den Alpha-Style“

Aktion 3 „Die Welt steht dir offen!“

Bremische Evangelische Kirche

Evangelische Jugend Bremen

- Sprachen & Kulturen -

Wer heutzutage in der Schule ist, hat selbstverständlich Englischunterricht.
Englisch gilt als Weltsprache!
Doch das war nicht immer so. In Deutschland lernen erst seit 1965 alle Schüler*innen Englisch in der Schule. Das heißt, wer heute 70 Jahre ist, hat nicht unbedingt Englisch gelernt! Gerade für ferne Reiseziele ist es vorteilhaft, wenn man sich auf Englisch verständigen kann.
Aber auch die Mehrsprachigkeit von euch Jugendlichen heutzutage, durch Migrationshintergründe und der Chance überall auf der Welt leben zu können, erleichtert den Austausch unter Menschen weltweit enorm.
Und auch die Kulturen der Länder verändern sich, wenn immer mehr Menschen aus unterschiedlichen Ländern zusammenkommen.
Etwa 1/4 der in Deutschland lebenden Menschen haben einen Migrationshintergrund und somit auch unterschiedliche kulturelle Hintergründe.
Und alle Lernen und Leben hier miteinander.
Diese Vielfalt an sprachlichen und kulturellen Hintergründen führt oftmals zu Unfrieden zwischen den Menschen, und das weltweit.
Darin steckt eine große Herausforderung für eure Generation!
Hier gilt es immer wieder für Frieden und Verständigung zu sorgen!

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Sprachen & Kulturen -

Auf die Kultur (z.B. Kochrezepte, Kleidung, Musik, Rituale und Religion) ihres Landes sind viele Menschen stolz. Sie erinnert an die Geschichte ihrer "Vorfahren" und schafft ein Zusammengehörigkeitsgefühl.

Eine Herausforderung in der globalen Welt ist es, mit dieser Vielfalt an Kulturen positiv umzugehen und sie zu nutzen!
Denn immer mehr Menschen leben nicht nur in einem Land, sondern wechseln ihre Aufenthaltsorte mehrmals im Leben.

Frage: Was ist dir bekannt?

- Religion & Globalisierung -

Verantwortlich für die aktuellen Globalisierungsprozesse von Religionen sind nicht nur die neueren technischen Möglichkeiten des Internets. Auch die aktuellen Migrationsbewegungen tragen zur weltweiten Verbreitung von Religionen bei. So gründen z. B. viele religiöse Menschen überall auf der Welt neue Gemeinschaftshäuser, sie bilden Netzwerke und kommunizieren leicht über Raum- und Zeitgrenzen hinweg. Religionen werden weltweit nicht mehr nur zuhause im Privaten gelebt, sondern setzen sich auch in der Öffentlichkeit für Gerechtigkeit ein. Das sogenannte "christliche Abendland" wird durch die Globalisierung durchmischt. Die religiöse örtliche Verankerung beginnt sich zu verändern: In Europa leben neben vielen Christen ca. 15 Millionen Muslime, Es wird berichtet, dass schwarze Migrationsgemeinden in Kopenhagen am Sonntag mehr Kirchgänger haben als die gesamte dänische folkskirke und, dass die Hälfte aller Gottesdienstbesucher in Großbritannien Schwarze sind. Dieses Bild zeigt: heute kann man seine Religion überall auf der Welt ausüben, ob in realen oder virtuellen Räumen. Religion wird nicht weniger oder unbedeutender, sondern verändert sich und passt sich an die Möglichkeiten vor Ort an.

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Religion & Globalisierung -

Religion ist nicht mehr an einen Ort oder ein Land gebunden. Sie kann durch technischen Fortschritt „überall" auf der Welt gemeinsam ausgeübt werden.

Frage 1: Welcher Religion gehörst du an?

Frage 2: Hast du schon einmal eine religiöse Veranstaltung oder einen Festtag woanders als in deiner Heimat/ deinem Zuhause erlebt?
Wenn ja, schreibe auf, wo und was, oder wie es war!

Bremische Evangelische Kirche
Evangelische Jugend Bremen

- Handel und Einkauf –

Ein weltumspannendes Versorgungssystem sorgt dafür, dass wir jederzeit Waren von überall bei uns um die Ecke kaufen können, oder bequem zu uns nachhause geliefert bekommen.
Das klingt zunächst super, bringt aber auch Probleme mit sich:
Oder wie klingt Folgendes für dich?
Erdbeeren aus Marokko sind im Winter billiger bei uns zu kriegen, als das Apfelmuss welches in Deutschland produziert wird.
Auch Bioprodukte kommen per Flugzeug zu uns!
Ist das noch BIO?
Ein steigendes Angebot von Produkten senkt den Preis auf dem Markt und es muss immer billiger produziert werden. Darunter leiden vor allem die Arbeiter*innen in ärmeren Ländern.

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Handel und Einkauf -

Unser Einkaufsverhalten und Verbrauch hier vor Ort, beeinflussen den Handel, die Produktion und die Bezahlung der Arbeiter*innen die es herstellen weltweit!

Frage: Wo kaufst du deine Kleidung, Nahrung, Freizeitartikel ein?

- Zugang zu Wissen –

Ging man früher noch in eine Bibliothek oder blätterte in der hauseigenen Enzyklopädie (Wörterbuch-Reihe), kann man heutzutage Suchmaschinen und Websites nach ganz konkreten Inhalten befragen.

Ob Video, Ton, Bilder oder Texte, das Internet ist voll davon. Jederzeit kann man die gesuchten Inhalte abrufen.

Wichtig ist hierbei natürlich, dass man ihren Wahrheitsgehalt prüft! Denn schließlich kann jeder Inhalte ins Netz stellen.

Genau das nutzen manche Menschen und stellen sogenannte "Fake News" ein. Damit kann man zwar Aufmerksamkeit erlangen, gefährdet aber das richtige Wissen.

Nie gab es mehr gezielte Falschmeldungen als heute.

Deine Generation wird lernen müssen damit umzugehen!

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Zugang zu Wissen -

Das Zeitalter von Büchern, Videotheken und Bibliotheken scheint vorüber zu sein.
Wir können Inhalte im Internet immer und überall abrufen.
Aber entsprechen diese auch immer der Wahrheit?
Dies gilt es einschätzen zu lernen!

Frage: Über welche Dienste beschaffst du dir Wissensinhalte?

- Produktion im Ausland -

Unsere Kleidung und viele unserer sonstigen Konsumgüter (Technik, Nahrungsmittel, Kosmetika ...) werden billig im Ausland produziert. Durch die Globalisierung haben viele Firmen die Möglichkeit billiger im Ausland als bei uns in Deutschland zu produzieren. In vielen Ländern (Entwicklungsländern) arbeiten Menschen zu wesentlich niedrigeren Löhnen als es in Deutschland (Industrieland) der Fall ist.

Doch was heißt das für die Arbeiter*innen dort?

Sie werden auf unsere Kosten ausgebeutet und arbeiten oft unter gesundheitsgefährdenden Bedingungen.

Wie könnte es sonst möglich sein, dass ein T-Shirt 5 Euro kostet, obwohl es im Ausland produziert wurde und schon um die halbe Welt geflogen ist, um hier bei uns in den Regalen zu liegen?

INTERAKTIVE FRIEDENSAUSSTELLUNG FÜR JUGENDLICHE

- Produktion im Ausland -

Oft wurde unsere Kleidung in Entwicklungsländern, unter schlechten Bedingungen - für die meist weiblichen Arbeiterinnen - hergestellt.

Frage: Wo wurde deine Kleidung produziert?
Schau in deiner Kleidung nach den eingenähten Wäscheschildchen und finde heraus, wo es hergestellt wurde!